

Herrn Carl Streitmann
zugeeignet.

Spielmannslied.

Gedicht von Mary Stona.



Für eine Singstimme
mit
Pianoforte-
Begleitung

componirt
von

Hans A. Geseke
Op. 21.

Ausgabe für hohe Stimme, Pr.: 1 M. 20 Pf.

Ausgabe für tiefe Stimme, Pr.: 1 M. 20 Pf.

Eigenthum des Verlegers für alle Länder.

Leipzig, Ernst Eulenburg.

Lieder für eine Singstimme von Hans A. Ceseck.

Verlag von Ernst Eulenburg, Leipzig.

Das erste Lied. Op. 6, N^o 1. Op. 6 complet, Preis 1 M. 80 Pf. Ausgabe für hohe und tiefe Stimme.

Bewegt.

Wer hat das er-ste Lied er-dacht, das durch die Lüf-te scholl? Der Früh-ling hat's in

mf *p* *cresc.* *mf*

Inniges Verständniss. Op. 6 N^o 2. Op. 6 complet, Preis 1 M. 80 Pf.

Mässig bewegt.

Am mur-meln-den Bäch-lein blü- - - hen gar vie-le Ver-giss mein-nicht und bli-cken so treu dem

mp

Zwiesengesang. Op. 8. Preis 1 M. 50 Pf.

Leicht bewegt, doch nicht schnell.

Im Flie-der-busch ein Vög-leinsass, in der stil-len, schö-nen Mai-en-nacht, da-run-ter ein Mägdlein im ho-henGras, in der stil-len schö-nen

mf *p*

Petites roses. Op. 10. (Mit französischem und deutschem Text) Ausgabe f. hohe u. tiefe Stimme. Preis à 1 M. 20 Pf.

Moderato.

La bri-se dou-ce a ca-res-sé la ci-medes vieux monts mo-ro - ses, fontalnes clai-res jail-lis-sez, crois-sez, pe-ti-tes ro-ses!

mp *p*

Hand in Hand. Op. 13. Preis 1 M.

Mässig bewegt.

Es war in der Ab-schieds-stun-de, wir sa-ssen Hand in Hand, da hab' ich mein se-li-ges Au-ge em-

mf *p* *poco cresc.*

Es geht ein lindes Wehen. Op. 15. Ausgabe f. hohe u. tiefe Stimme. Preis à 1 M. 20 Pf.

Con moto ma non troppo.

Es geht ein lin-des We- - - hen durch Baum und Blü- - then strauch,

pp *lusingando*

Der Frühlingswind. Op. 16 N^o 1. Ausgabe f. hohe u. tiefe Stimme. Preis à 1 M. 20 Pf.

Etwas bewegt.

Es hat der hol-de Früh-ling-wind sich end-lich müd' ge-sun-gen, all mä-lig ist sein Flüstern lind-im tie-fen

mf *mp* *cresc.*

Als ich Rosen jüngst zum Kranze. Op. 16 N^o 2. Ausgabe f. hohe u. tiefe Stimme. Preis à 1 M. 20 Pf.

Mässig schnell, scherzend.

Als ich Ro-sen jüngst zum Kranze mir zu-sam-men-las, faud ich E-ros, der in ei-ner Ro-se schla-fend sass.

mf *mp*

Spielmannslied.

(Mary Stona.)

Hans A. Cesek, Op. 21.

Mit Anmuth.

Gesang.

Piano.

mp

Ver -

f risoluto

dim.

trau' mir nicht, mein hol - des Kind, glaub' nim - mer mei - nem Schwur, — ich

p e leggiero

bin so flüch - tig wie der Wind und wie des Glü - ckes Spur. — Wie

poco rit.

poco rit.

Ro - sen - duft ver - weht mein Sang, ver - klingt mein klei - nes Lied, — wenn's

Dir auch tief zu Her - zen drang, es flieht da - hin, es flieht. — So

flieht die Lie - be schnell da - hin, die mir das Herz er - fasst, — gar

cresc.

un - stät ist mein leich - ter Sinn, ich leb' in fro - her Hast, — gar

f

un - stät ist mein leich - ter Sinn, ich leb' in fro - her Hast.

dim. ten.

dim. colla voce

f come I.

Ver - trau mir nicht, mein

mp

dim.

p

hol - - des Kind, glaub' nim - mer mei - - nem Schwur, ——— ich

bin so flüch - tig wie der Wind und *poco rit.* wie des Glü - ckes

Spur. ——— Bin heu - - te hier und mor - - gen dort, wie

mich das Le - - ben dingt. ——— O glau - - be nie dem

Lie - bes - wort, das Dir ein Spiel - mann singt! ———

f *ad lib.*

mf *colla parte*

Hand in Hand.

Ernst Prätorius.

Hans A. Cesek, Op. 13.

Mässig bewegt. *mf*

GESANG.

Es war in der Ab-schieds - stun - - de, wir

PIANO.

p

poco cresc.

sa - ssen Hand in Hand, da hab' ich mein se - li- ges

poco cresc.

bewegter

Au - - ge em - - por — zum Him - mel ge - wandt. Ich

dim.

bewegter

fühlt' Dei-nen Kuss auf den Lip - pen, da hab' ich zum Him - mel ge -

pp